



Deutsch-Arabische
Gesellschaft

www.d-a-g.de

Harald Moritz Bock, DAG-Generalsekretär, Ministerialrat a.D.

Unsere Demo richtet sich gegen deutsche Waffenlieferungen in das brisanteste Spannungsgelände dieser Erde. Wir protestieren gegen deutsche Scheinheiligkeit ebenso wie gegen die brutale Verletzung internationalen Rechts durch Israel. Hieß es einst "Nie wieder Krieg vom deutschen Boden" so lautet heute der bittere Slogan: Kein Krieg mehr ohne deutsche Waffen!

Seit drei Wochen führt Israel Krieg gegen die Hamas, weil diese angeblich drei Schulkinder ermordet hatte. Inzwischen wissen wir, dass Israel schon vor Beginn ihres Krieges gegen Gaza, wusste, dass die Täter nicht Hamas zuzurechnen sind, dass sie ohne Zustimmung der Hamasführung mordeten.

Dieser neue Gazakrieg forderte schon jetzt über 1200 meist zivile Opfer auf Seiten der Palästinenser - 6000 Schwerstverwundete - 220 000 Menschen ohne Dach über 'm Kopf. Zerstörte Krankenhäuser und Wohnungen, Kirchen & Moscheen sowie das einzige Kraftwerk Gazas (1,8 Mio ohne Strom), von den vielen Tausenden von Traumatisierten gar nicht zu sprechen. 53 Israelis kamen ums Leben. Und der beidseitige Irrsinn dauert an. Wieviele Kriege erleben wir noch mit scheinheiligen Argumenten? Kriege gegen Kinder und Zivilisten. Vernichtungskriege. Verheißungen der Religion taugen nicht als Rechtsansprüche. Seit Staatsgründung Israels sind in allen Kriegen um das Heilige Land immer Palästinenser die mit den höchsten Opferzahlen, und immer stirbt die Vernunft.

Wo bleibt das Wort unseres verehrten Herrn Bundespräsidenten zu Gaza? Gestern am 29. Juli 2014 sprach er noch über den polnischen Aufstand 1944 in Warschau: "Freiheit ist so kostbar, ist so lebensnotwendig, dass Menschen nicht nur von ihr träumen, sondern sie erkämpfen, sie verteidigen." Lieber Joachim Gauck, gilt gleiches nicht auch für die Eingekerkerten in Gaza? Wo bleibt der deutsche Protest gegen die Unvernunft?! Unsere Demo, unser Kampf richtet sich gegen Raketen- und Bombenhagel, gegen den Hass auf beiden Seiten, gegen die verlogene Formel der Politik der Zweistaatenlösung, obwohl wir wissen, dass die israelischen Regierungen im selben Atemzug neues Land rauben, neue Siedlungen auf gestohlenem Land errichten und den Küstenbewohnern in Gaza den Zugang zum Meer verbieten. Dabei wissen beide Seiten, dass sie ihr Glück nur im Miteinander finden.

Ich frage mich, wozu braucht ein Zwergstaat sechs U-Boote der Superklasse? Warum stellen sich Frau Merkel und Herr Steinmeier diese Frage nicht? Wissen sie nicht was es bedeutet, fast sieben Jahrzehnte unter Besatzung zu vegetieren?! Nein, Deutschland zeigt sich auch in diesem Krieg nicht neutral - Politik & Presse ergreifen Partei für den landhungrigen Aggressor, der der Ursprungsbevölkerung keinen Lebensraum mehr gönnt und jetzt zum wievielten Mal das größte Freiluftgefängnis der Welt bombardiert. Warum will unsere Politik nicht wissen, dass Israels Führung keinen Frieden will. Israel will alles. Auch das Recht zur lukrativen Gasexploration vor Gazas Küste. Und die deutsche Presse führt derweil einen Entlastungsfeldzug gegen den angeblichen Antisemitismus in Deutschland. Bei uns in Deutschland ist kein Platz für Antisemiten, kein Platz für Rassisten und Faschisten.

Wir demonstrieren **für** einen gerechten Frieden ohne Waffen, dann braucht's auch keine Tunnel, keine Bomben, die bringen keine Sicherheit - nur den Profit für die Waffenindustrie. **Für** medizinische Korridore, für Öffnung der Grenzen im Heiligen Land!